

**Teilnahmebedingungen für die 8. Themenausstellung:
Die Dosis macht das Gift:
Genuss und Sucht – Heilung und Verfall**

13. Oktober 2013 – 16. März 2014

Bildende Künstlerinnen und Künstler sind gebeten, qualitativ hochwertige Fotos und Bilddateien mit hoher Auflösung auf CD von **maximal 2 Arbeiten** zum Thema **“Die Dosis macht das Gift“** zuzusenden.
Zusendungen mit mehr als 2 Arbeiten werden bei der Auswahl nicht berücksichtigt!

Die Bewerbungsunterlagen (Beschreibung des künstlerischen Werdegangs, Teilnahmebedingungen mit Unterschrift und das ausgefüllte Bewerbungsformular) können vom 15.01.2013 bis 31.03.2013 im Wilhelm-Fabry-Museum in Hilden eingereicht werden.

Stichwort:

Die Dosis macht das Gift: Genuss und Sucht – Heilung und Verfall

Beteiligen können sich Künstlerinnen und Künstler ohne Altersbeschränkung mit Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Grafik, Foto und Skulptur.

Eine Fachjury entscheidet über die Vergabe von drei Preisen:

- 1. Preis: 750 €
- 2. Preis: 500 €
- 3. Preis: 250 €

Außerdem wird ein Publikumspreis in Höhe von 500 € vergeben.
Die Preisträger werden bei der Finissage am 16. März 2014 bekanntgegeben.

Nur vollständig ausgefüllte Formulare können berücksichtigt werden.
Es muss ein ausreichend frankierter Rückumschlag, mit Adresse versehen, beiliegen, da alle Bewerbungsunterlagen an die Künstlerinnen und Künstler zurückgesandt werden.

Die Benachrichtigung über eine Teilnahme / Nichtteilnahme erfolgt bis zum **31.07.2013**. Von Rückfragen vor dem **31. Juli** bitten wir abzusehen.

Risiko und Kosten des Hin- und Rücktransportes gehen zu Lasten der Künstlerinnen und Künstler. Im Wilhelm-Fabry-Museum sind die Arbeiten vom Zeitpunkt des Eingangs bis 14 Tage nach Ausstellungsende mit dem angegebenen Versicherungswert versichert.

Bitte beachten Sie: Verkaufswert = Versicherungswert

Der angegebene Verkaufswert = Versicherungswert ist verbindlich und kann nachträglich nicht mehr geändert werden.

Bilder können nur in hängefähigem Zustand übernommen werden.

Im Interesse einer angemessenen Präsentation müssen die Arbeiten vom **30.09. – 04.10.2013** während der Bürozeiten, **montags bis donnerstags von 9:00-12:00 und 15:00-17:00 Uhr, freitags von 9:00-12:00 Uhr**, nach vorheriger telefonischer Absprache angeliefert werden; später angelieferte Objekte können nicht berücksichtigt werden. ☎ 02103-5903

Eine Rücksendung durch das Wilhelm-Fabry-Museum kann nur erfolgen, wenn eine stabile, wiederverwendbare Verpackung eingereicht wird. Bei persönlichem Transport sind die Arbeiten bis spätestens 14 Tage nach Ende der Ausstellung abzuholen, danach entfällt der Versicherungsschutz für die Objekte.

Der/die Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass die Arbeit/en im vorgesehenen Ausstellungskatalog, auf Eintritts- und Einladungskarten, Plakaten, in Zeitungen, Fachzeitschriften usw. veröffentlicht wird / werden.

Die Teilnahmebedingungen werden akzeptiert.

Ort

Datum

Unterschrift der Künstlerin / des Künstlers